

Vertragsnummer: KD6-\_\_\_\_\_

Kundennummer: \_\_\_\_\_

VP-Nummer: \_\_\_\_\_

(Alle grau unterlegten Flächen werden von ForestFinance eingetragen)



**Vertrag über Grundstückspacht sowie Forst- und Verwaltungsdienstleistungen** zwischen **Forest Finance Service GmbH**, mit Sitz in der Eifelstr. 20, 53119 Bonn (im Folgenden **ForestFinance**), vertreten durch die Geschäftsführer Harry Assenmacher und Christiane Pindur

**und (im Folgenden: der / die Auftraggeber)**

1. \_\_\_\_\_  
(Vorname, Name)

2. \_\_\_\_\_  
(Vorname, Name)

geboren am 1. \_\_\_\_\_ 2. \_\_\_\_\_

wohnhaft in 1. \_\_\_\_\_  
(Land/PLZ/Ort, Straße, Hausnummer)

2. \_\_\_\_\_  
(Land/PLZ/Ort, Straße, Hausnummer)

E-Mail 1. \_\_\_\_\_ 2. \_\_\_\_\_

Auszahlungen aus Verkaufserlösen aus diesem Direktinvestment sollen auf folgende Kontoverbindung erfolgen (Änderung jederzeit möglich):

IBAN \_\_\_\_\_ BIC \_\_\_\_\_ Bankinstitut \_\_\_\_\_

**§1 Grundstückspacht**

Fläche <b>KakaoDirektinvest 6</b>	Gesamtpreis	Fläche <b>KakaoDirektinvest 6</b>	Gesamtpreis
<input type="checkbox"/> 0,25 ha	<b>7.500 Euro</b>	<input type="checkbox"/> 0,75 ha	<b>22.500 Euro</b>
<input type="checkbox"/> 0,50 ha	<b>15.000 Euro</b>	<input type="checkbox"/> 1,00 ha	<b>30.000 Euro</b>

bzw. \_\_\_\_\_ ha im Gesamtwert von \_\_\_\_\_ Euro.

a) Der oben angegebene Gesamtpreis beinhaltet den Pachtzins in Höhe von 125 Euro je 0,25 ha und die Verwaltungsdienstleistung für die gesamte Laufzeit. Die Kosten der Forstdienstleistungen (vgl. § 2) sind nur für die ersten fünf Jahre abgedeckt. In Jahr sechs werden die laufenden Kosten durch Erlöse des Kakaoverkaufs abgedeckt.

b) ForestFinance verpachtet an den/die Auftraggeber ein in Panama in der Region Colon gelegenes Kakaowald-Grundstück der gewählten Größe für die Dauer von ca. sechs Jahren. Der Auftraggeber ist damit einverstanden, dass ForestFinance ihm entsprechende Grundstücke zuteilen wird.

Vertragsnummer: **KD6-**\_\_\_\_\_

c) ForestFinance hat für die Vermessung der Grundstücke zu sorgen und wird für den Auftraggeber die GPS-Daten und eine Karte der Grundstücke online bereitstellen. Dem Auftraggeber ist bekannt, dass diese Vorgänge auf Grund der Komplexität des technischen Vorganges mehrere Monate in Anspruch nehmen können.

**§2 Forst- und Verwaltungsdienstleistung**

Der Auftraggeber beauftragt ForestFinance mit der Bewirtschaftung der Kakaofläche für die Dauer von ca. sechs Jahren sowie mit der Ernte und Vermarktung des Kakaos sowie dem Verkauf der vollproduktiven Kakaobäume. Näheres regeln die Vertragsbedingungen **KakaoDirektinvest 6**, die Bestandteil dieses Vertrages sind.

**§3 Salvatorische Klausel**

Sollte eine Bestimmung dieses Vertrages unwirksam sein oder werden, wird die Gültigkeit dieses Vertrages im Übrigen hiervon nicht berührt.

Unterschrift ForestFinance	Unterschrift des / der Auftraggeber
Ort und Datum	Ort und Datum <span style="float: right;">X</span>
	<span style="float: right;">X</span>
Forest Finance Service GmbH	Unterschrift/en Auftraggeber

23.01.2018

Falls vorhanden, hier **AktionsCode** eintragen: \_\_\_\_\_

**Ja, ich möchte den kostenlosen ForestFinance-Newsletter abonnieren. Dies kann ich jederzeit widerrufen.**

Wir informieren in unregelmäßigen Abständen per E-Mail über Neuigkeiten und Produkte bei ForestFinance und Partnerunternehmen (z.B. über die Internationale Produzenten Organisation eG und ihren TreeShop oder ForestFinest Consulting GmbH). Wir geben uns Mühe, keinen Spam zu produzieren, sondern über interessante Neuigkeiten zu informieren.

## Vertragsbedingungen KakaoDirektinvest 6

(Forest Finance Service GmbH – im Folgenden ForestFinance)

### 1. Projektbeschreibung

Das Projektziel ist die Erzeugung eines dauerhaften ökologischen Agroforstsystems mit hochwertigen Edelkakaosorten. **In der Gesamtheit dient das Projekt der Aufzucht von vollproduktiven Kakaobäumen sowie der Erzielung von Kakaoerträgen bei gleichzeitigem hohem ökologischem und sozialem Nutzen.** Auswahl und Pflanzung der Bäume sollen dabei in der Art und Weise erfolgen, dass neben der Erreichung der Vollproduktion und Maximierung der Kakaoerträge, bei gleichzeitiger Minimierung forstwirtschaftlicher (Schädlingsbefall, Krankheiten) und ökonomischer Risiken der Aufbau eines ökologisch intakten Agroforstsystems zur nachhaltigen Bewirtschaftung über den Vertragszeitraum hinaus gelingt. **Daher ist eine anderweitige Nutzung, auch Teilnutzungsänderung der vom Auftraggeber gepachteten Fläche – insbesondere die Errichtung von Bauwerken jeder Art – ausgeschlossen.** Eine gegen diese Bestimmungen verstoßende Nutzungsänderung durch den Auftraggeber begründet ein sofortiges außerordentliches Kündigungsrecht der ForestFinance.

### 2. Fläche/Bepflanzung

Der Auftraggeber pachtet das im Vertrag angegebene Grundstück für die Dauer von ca. sechs Jahren. Soweit zu einem späteren Zeitpunkt eine andere (gleich große) Fläche besser geeignet sein sollte, das Projektziel (Aufzucht vollproduktiver Kakaobäume und Erzielung von Kakaoerträgen bei gleichzeitigem hohem ökologischem und sozialem Nutzen) zu erreichen, **kann auch ohne Zustimmung des Auftraggebers ein Flächentausch durch ForestFinance vorgenommen werden, soweit dies auch einen Vorteil für den Auftraggeber darstellt.** Die Fläche wird mit einem Agroforstsystem bepflanzt, dessen Hauptfrucht Kakao (*Theobroma cacao*) ist. **Je Hektar werden ca. 1.100 Kakaosetzlinge von etwa fünf verschiedenen Hochleistungssorten mit Edelkakaosorten aufgefördert.** Diese werden mit weiteren Nutzpflanzen kombiniert, welche im Pflanzsystem zusätzlich die Rolle von sekundären und permanenten Schattenspendern, sowie teilweise von Bodenverbesserern einnehmen. In Abhängigkeit von den Standortbedingungen kommen folgende Pflanzen zum Einsatz: Kochbanane (*Musa paradisiaca*), Maniok (*Manihot esculenta*), Straucherbse (*Cajanus cajan*), Guaba (*Inga edulis*), Capirona (*Calycophyllum spruceanum*), Paliperro (*Vitex pseudolea*). Auswahl, Mischung und Standort geeigneter Pflanzenarten und -sorten zur bestmöglichen Erreichung des Projektziels obliegt dem forstfachlich qualifizierten Personal von ForestFinance.

ForestFinance verpflichtet sich innerhalb der ersten fünf Jahre Kakaosetzlinge, die fehlerhaft zu wachsen drohen oder eingegangen sind, neu zu pflanzen, sofern dies aus forstlicher Sicht als zielführend bewertet wird.

### 3. Bewirtschaftung

**ForestFinance hat selber oder durch beauftragte Dritte** für eine ordnungsgemäße forstliche Betreuung der Pachtfläche des Auftraggebers zu sorgen. Ein für die Fläche erstellter Bewirtschaftungsplan gilt als Richtlinie. Dieser ist jedoch zur bestmöglichen Zielerreichung im Interesse des Auftraggebers den jeweiligen aktuellen Gegebenheiten anzupassen und umzusetzen. So obliegt ForestFinance die Art und Weise der Forstpflanzung sowie die Auswahl geeigneter Baumarten. Die forstliche Betreuung umfasst Auswahl, Vermessung, Vorbereitung, Bestockung, Pflege der Baumschule, Setzlinge, Schädlingsbekämpfung, Feuerschutz etc. Zusätzlich sind Veredelung, Krankheitskontrolle, Düngung und Formschnitt für optimierte Erträge abgedeckt.

### 4. Zahlungsbedingungen

Sofern im Einzelnen nicht anders vereinbart, gilt:

a) Der Gesamtpreis beinhaltet den Pachtzins in Höhe von 125 Euro je 0,25 ha und die Verwaltungsdienstleistung für die gesamte Laufzeit sowie die Forstdienstleistungen für die ersten fünf Jahre.

Preisübersicht: 0,25 ha = 7.500 Euro, 0,5 ha = 15.000 Euro, 0,75 ha = 22.500 Euro, 1 ha = 30.000 Euro, 1,25 ha = 37.500 Euro, 2 ha = 60.000 Euro, 3 ha = 90.000 Euro, usw.

b) Der Auftraggeber verpflichtet sich, den im Vertrag unter §1 angegebenen Gesamtpreis in folgender Weise zu entrichten: Zahlbar binnen 14 Tagen nach beidseitiger Unterzeichnung des Vertrages auf das Konto: **Forest Finance Service GmbH, Postbank Dortmund, BIC: PBNKDEFF, IBAN: DE70 4401 0046 0726 3364 64** unter Angabe des Verwendungszweckes (Vertragsnummer).

## 5. Verwertung der Erträge

a) ForestFinance wird für den Auftraggeber auch die Kakaernten durchführen sowie den Verkauf der vollproduktiven Kakaobäume abwickeln. **Die Kosten für die Ernte, Vermarktung und die Bewirtschaftung in Jahr sechs sind nicht mit Zahlung der Forstdienstleistungen abgegolten, sondern werden mit den Erträgen verrechnet.** In den heutigen Ertragsprognosen von ForestFinance ist dieses Vorgehen bereits berücksichtigt. Der Zeitpunkt der Ernten und der Vermarktung kann je nach forstlichen Gegebenheiten und/oder Marktlage **variieren**, um somit eine **maximale Gewinnerzielung** zu erreichen. Sofern die genannten Gegebenheiten die Auszahlung der Erlöse erheblich verspäten, wird ForestFinance dies dem Auftraggeber unverzüglich mitteilen.

b) Alle Netto-Erträge aus der Nutzung und dem Handel des im Rahmen des Projektes entstehenden Kakaos und der Kakaobäume aus/auf der in dem Vertrag genannten Fläche stehen ausschließlich dem Auftraggeber zu. Die Vermarktung sämtlicher Produkte obliegt ForestFinance. Dabei hat ForestFinance die Interessen des Auftraggebers zu beachten und eine maximale Gewinnerzielung unter Berücksichtigung ökologischer Standards zu gewährleisten.

**c) Die Ernte und Vermarktung des Kakaos und der Verkauf der Kakaobäume erfolgt im Rahmen einer Vermarktungs- und Erntegemeinschaft und dient der Kostenminimierung und Ertragssteigerung für den Auftraggeber.**

d) ForestFinance wird dem Auftraggeber auf Anfrage einmal jährlich eine aktuelle Entwicklungs- und Wachstumsübersicht elektronisch bereitstellen.

e) Die Erträge werden dem Auftraggeber auf ein von ihm zu benennendes Konto ausgezahlt. Es obliegt dem Auftraggeber, ForestFinance über seine jeweils aktuelle Anschrift und Bankverbindung informiert zu halten. ForestFinance weist den Auftraggeber ausdrücklich darauf hin, dass die steuerlichen und rechtlichen Vorschriften des Heimatlandes des Auftraggebers zu berücksichtigen sind. ForestFinance seinerseits verpflichtet sich, die steuerlichen und rechtlichen Vorschriften des Erzeugerlandes einzuhalten.

## 6. Feststellungen

**a) Der Auftraggeber bestätigt, dass er sämtliche Informationsunterlagen, die er von ForestFinance oder einem Vertriebspartner erhalten hat – insbesondere den Verkaufsprospekt „KakaoDirektinvest 6“ – gelesen, verstanden und akzeptiert hat.**

b) Der Auftraggeber wünscht – soweit nicht anders gegenüber ForestFinance erklärt – eine Teilnahme an der unter Ziffer 5c genannten Vermarktungs- und Erntegemeinschaft.

**c) Der Auftraggeber bestätigt zudem, keine „US-Person“ im Sinne des „US Securities Act of 1933“ zu sein.** Gemäß den Bestimmungen des U.S. Securities Act of 1933 ist ein Vertrieb der ForestFinance Produkte an „US-Personen“, d.h. US-Bürger (gemäß Definition in Regulation S des US-Securities Act von 1933) und in den USA ansässige Rechtssubjekte nicht möglich.

## 7. Anwendbares Recht/Gerichtsstand

a) Für den vorliegenden Vertrag und seine Durchführung gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland.

b) Gerichtsstand gegenüber Kaufleuten für alle Rechtsstreitigkeiten aus und im Zusammenhang mit dieser Vereinbarung ist Bonn.

**Ich habe die Vertragsbedingungen KakaoDirektinvest 6 zur Kenntnis genommen und stimme diesen zu.**

**Unterschrift des/der Auftraggeber**

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

X

X

\_\_\_\_\_  
Unterschrift/en Auftraggeber

# Vermögensanlagen-Informationsblatt (VIB) gemäß § 13 Vermögensanlagengesetz

**Warnhinweis: Der Erwerb dieser Vermögensanlage ist mit erheblichen Risiken verbunden und kann zum vollständigen Verlust des eingesetzten Vermögens führen.**

Stand: 22. Januar 2018, Zahl der Aktualisierungen: 0

1	Art der Vermögensanlage	Es handelt sich bei der vorliegenden Vermögensanlage um Direktinvestments in die Aufforstung von Kakaowald in Panama. Der Anleger schließt einen Vertrag über Grundstückspacht sowie Forst- und Verwaltungsdienstleistungen mit der Emittentin ab. Er pachtet eine individualisierte und kartographisch erfasste Aufforstungsfläche und beauftragt die Emittentin mit der Aufforstung und Pflege der Fläche für die Laufzeit der Vermögensanlage von voraussichtlich sechs Jahren. Die Erlöse aus dem Verkauf der Kakaovererträge voraussichtlich ab Jahr vier sowie die Erlöse aus dem Verkauf der vollproduktiven Kakaobäume am Ende der Laufzeit werden an den Anleger ausbezahlt. Der Anleger wird weder Gesellschafter der Emittentin noch ist er auf irgendeine andere Weise unternehmerisch an der Emittentin beteiligt.	
	Bezeichnung der Vermögensanlage	KakaoDirektinvest 6	
2	Identität der Anbieterin / Emittentin der Vermögensanlage	Forest Finance Service GmbH Eifelstraße 20 53119 Bonn	Tel. 0228 943 778 0 Fax 0228 943 778 20 www.forestfinance.de
	Geschäftstätigkeit der Anbieterin / Emittentin	Die wichtigsten Tätigkeitsbereiche der Emittentin sind die Entwicklung und der Vertrieb von ökologischen Forstdienstleistungen und Produkten unter anderem in Form von Direktinvestments. Daneben sind Servicedienstleistungen wie Kunden- und Vertragsverwaltung, Buchhaltungsservice und Zahlstellenfunktion zu nennen.	
3	Anlagestrategie und Anlagepolitik	Anlagestrategie ist die Erzeugung eines dauerhaften ökologischen Agroforstsystems mit hochwertigen Edelkakaosorten. Zu diesem Zweck hat sich die Emittentin die vertragliche Option gesichert, Aufforstungsflächen in Panama anzupachten, sobald ihr die zur Pacht und Bewirtschaftung notwendigen Mittel zur Verfügung stehen. Die Anlagepolitik besteht darin, dass die Emittentin mit den Nettoeinnahmen, die sie aus den von Anlegern gezahlten Erwerbspreisen erzielt, die Aufforstungsflächen in Panama anpachtet und an die Anleger weiterverpachtet, die Flächen für die Anleger mit Edelkakaowald aufforstet und bewirtschaftet, so dass der Kakaowald kommerziell vermarktbar Kakaowald liefert und nach ca. sechs Jahren die Vollproduktion erreicht sowie die Verwaltung, das Reporting und Monitoring der Kakaowaldfläche erbringt.	
	Anlageobjekte	Anlageobjekte sind Aufforstungsflächen in der Region Colon in Panama sowie die Forst- und Verwaltungsdienstleistungen, die die Emittentin im Zusammenhang mit den Flächen über die Laufzeit der Vermögensanlage für den Anleger erbringt. Anlageobjekte sind damit auch die auf der Aufforstungsfläche wachsenden Edelkakaobäume, die den Rohstoff Kakao erzeugen. Eine ausführliche Beschreibung der Anlageobjekte ist auf Seite 19 im Verkaufsprospekt zu dieser Vermögensanlage zu finden.	
4	Laufzeit der Vermögensanlage (Prognose), Kündigungsfrist	Die Laufzeit der Vermögensanlage ist unbestimmt und beträgt ab Vertragszeichnung durch den jeweiligen Anleger bis zum Verkauf der vollproduktiven Kakaobäume voraussichtlich sechs Jahre. Da das Wachstum der Kakaobäume bis zur Vollproduktion einen natürlichen Prozess darstellt, kann keine exakte Angabe zum Ende der Laufzeit der Vermögensanlage gemacht werden. Während der Vertragslaufzeit ist keine vorzeitige Kündigung möglich. Die Vermögensanlage ist mit der Auszahlung der Erlöse aus dem Kakaoverkauf beendet, ohne dass es einer Kündigung bedarf. Die Laufzeit der Vermögensanlage beträgt somit mindestens 24 Monate gemäß § 5a VermAnlG.	
	Konditionen der Zinszahlung und Rückzahlung	Die durch die Anleger gezahlten Erwerbspreise und die Erlöse aus dem Kakaoverkauf stellen in Verbindung mit der Verpflichtung der Emittentin, die Forst- und Verwaltungsdienstleistung über die Laufzeit der Direktinvestments zu erbringen, für die Emittentin bilanziell Fremdkapital dar. Es erfolgt keine Verzinsung und Rückzahlung der Fremdmittel, der Anleger erhält vielmehr die Auszahlungen der Verkaufserlöse. Erste vermarktbar Kakaovererträge werden ab Jahr vier erwartet. Sobald die Vermarktung der Kakaovererträge eines Jahres erfolgt ist, erfolgt die Auszahlung der Verkaufserlöse an den Anleger. Genauso wird mit den Erlösen aus dem Verkauf der Kakaobäume am Ende der Laufzeit verfahren. Eine ausführliche Beschreibung ist auf den Seiten 6 und 7 im Verkaufsprospekt zu dieser Vermögensanlage zu finden.	

5	Risiken	<p>Der Anleger geht durch die Investition in diese Vermögensanlage keine unternehmerische Beteiligung an der Emittentin ein. Mit dieser Art einer Vermögensanlage sind aber neben Risiken, die mit allen Anlageprodukten einhergehen, spezifische Risiken verbunden, die mit den aus einer unternehmerischen Beteiligung resultierenden Risiken vergleichbar sind. Da der Anleger mit den Direktinvestments ein langfristiges Engagement eingeht, sollten in die Anlageentscheidung alle in Betracht kommenden Risiken einbezogen werden. Nachfolgend können weder sämtliche mit der Vermögensanlage verbundenen Risiken noch die genannten Risiken abschließend dargestellt werden. Eine ausführliche Darstellung der Risiken ist dem Verkaufsprospekt zu dieser Vermögensanlage (Kapitel „Darstellung der wesentlichen tatsächlichen und rechtlichen Risiken“ auf Seite 12 ff.) zu entnehmen.</p> <p>Das maximale Risiko besteht für den Anleger darin, dass er einen Totalverlust der Vermögensanlage erleidet und sein Vermögen dadurch vermindert wird, dass der Anleger im Falle einer Fremdfinanzierung der Investition in die Vermögensanlage – auch bei ausbleibenden oder geringeren Auszahlungen durch die Emittentin – den Kapitaldienst einer etwaigen Fremdfinanzierung und/oder eine persönliche Steuerbelastung aus seinem weiteren Vermögen ausgleichen muss. Diese Umstände können zu einer Privatinsolvenz des Anlegers führen.</p> <p>Direktinvestments in Kakaowald sind mit Risiken verbunden, die jeder Anleger bei seiner Entscheidungsfindung berücksichtigen sollte. Zu nennen sind hier natürliche Risiken wie Schädlingsbefall, Stürme und Feuer. Auch Ernteausfall, Missmanagement, Preisschwankungen, Wechselkursschwankungen, und Aus-/Wegfall des Forstdienstleisters stellen Risiken dar. Die genannten Risiken können zu verspäteten, geringeren oder ganz ausbleibenden Auszahlungen an den Anleger oder zum Totalverlust seiner Vermögensanlage führen.</p>
6	Emissionsvolumen, Art und Anzahl der Anteile	<p>Der Gesamtbetrag der angebotenen Vermögensanlage beläuft sich auf 6.000.000 Euro. Es können voraussichtlich insgesamt 200 Hektar Direktinvestments in die Aufforstung von Kakaowald in Panama angeboten werden. Die kleinste Einheit sind 0,25 Hektar für einen Investitionsbetrag von 7.500 Euro, somit können maximal 800 Direktinvestments angeboten werden.</p>
7	Verschuldungsgrad	<p>Der auf Grundlage des letzten aufgestellten Jahresabschlusses mit dem Stichtag 31.12.2016 berechnete Verschuldungsgrad der Emittentin beträgt 1.879%.</p>
8	Aussichten für vertragsgemäße Zinszahlung und Rückzahlung unter verschiedenen Marktbedingungen (Prognose)	<p>Im Rahmen der Vermögensanlage pachtet der Anleger eine Aufforstungsfläche, die für ihn mit Edelkakaowald aufgeforstet wird und während der prognostizierten Laufzeit der Vermögensanlage so bewirtschaftet wird, dass der nachhaltige und ökologische Nutzen im Vordergrund steht und möglichst hohe vermarktete Erntemengen und -qualitäten entstehen und die Kakaobäume die Vollproduktion erreichen. Der Kakao wird nach der Ernte vermarktet und soll dabei möglichst hohe Verkaufserlöse für den Anleger erwirtschaften, genauso wie am Ende der Laufzeit der Verkauf der vollproduktiven Kakaobäume. Sobald die Vermarktung der Kakaopernten eines Jahres erfolgt ist, erfolgt die Auszahlung der Verkaufserlöse an den Anleger. Genauso wird mit den Erlösen aus dem Verkauf der Kakaobäume am Ende der Laufzeit verfahren. Das wirtschaftliche Ergebnis der Vermögensanlage kann nur prognostiziert werden und steht nicht fest. Die Emittentin übernimmt keine Garantie, dass bzw. in welcher Höhe es zu Auszahlungen aus dem Verkauf des Kakaos und der Kakaobäume kommt. Anleger haben dementsprechend keinen der Höhe nach bezifferten Zahlungsanspruch.</p> <p>Aufgrund von Erfahrungswerten und der geplanten Bewirtschaftungsweise geht die Emittentin davon aus, dass die Kakaobäume in Jahr vier erste Früchte tragen und ca. 125 kg Kakao je 0,25 Hektar geerntet werden können, der zu einem Kilopreis von 2,55 Euro verkauft werden kann. In Jahr fünf wird mit einer Erntemenge von 162,5 kg Kakao je 0,25 Hektar gerechnet, der gemäß Prognose zu einem Kilopreis von 2,73 Euro verkauft werden kann. In Jahr sechs wird erwartungsgemäß die Vollproduktion mit 350 kg Kakao je 0,25 Hektar erreicht und ein Kilopreis von 3,00 Euro angenommen. Auf der Grundlage der Prognose der zu erwartenden Kakaomenge, -qualität und Verkaufspreise wird nach Abzug der Vermarktungskosten und der Bewirtschaftungskosten für Jahr sechs (insgesamt voraussichtlich 560 Euro je 0,25 Hektar) mit Netto-Verkaufserlösen für den Kakao in Höhe von ca. 1.250 Euro je 0,25 Hektar gerechnet sowie mit einem Erlös in Höhe von 8.750 Euro für den Verkauf der vollproduktiven Kakaobäume in Jahr sechs. Dies entspricht einem Gesamtmittelrückfluss von 133 % und nach der IRR-Methode (Internal Rate of Return) einer Rendite von 5 % p.a.</p> <p>Die Emittentin hält ein Eintreffen des dargestellten Szenarios für am wahrscheinlichsten, Ausschläge nach oben oder unten, bis hin zum Totalverlust der Vermögensanlage, sind jedoch schon aufgrund des natürlichen Vorganges (Kakaowachstum), aber auch aufgrund der Markteinflüsse (Nachfrage nach Edelkakaowald und daraus resultierendem Kakaopreis) möglich. Sofern die Emittentin infolge einer schrumpfenden Nachfrage nach Edelkakaowald bzw. eines sich</p>

		<p>negativ entwickelnden weltweiten Kakaomarktes geringere als die prognostizierten Verkaufserlöse für die Kakaernten und die Kakaobäume erzielt, kann die Emittentin die prognostizierte Auszahlung der Verkaufserlöse gegenüber den Anlegern gegebenenfalls nicht fristgemäß, nicht vollständig oder gar nicht erreichen.</p> <p>Bei einer steigenden Nachfrage nach Edlkkakao und einem sich dadurch positiv entwickelnden Kakaopreis, können ggf. auch höhere als die prognostizierten Verkaufserlöse für die Kakaernten und die Kakaobäume erzielt werden, wodurch sich auch die Auszahlungen an die Anleger erhöhen können.</p>
9	Kosten	<p>Der Erwerbspreis bestimmt sich nach der ausgewählten Flächengröße und ist in Form einer Einmalzahlung zu erbringen: 0,25 ha für 7.500 Euro, 0,5 ha für 15.000 Euro, 0,75 ha für 22.500 Euro, 1 ha für 30.000 Euro usw.</p> <p>Der Erwerbspreis entspricht der individuellen Zeichnungssumme des einzelnen Anlegers und beinhaltet neben den Kosten für die anfallenden Forstdienstleistungen für die ersten fünf Jahre auch die Verwaltungsdienstleistungen und den Pachtzins für die gesamte Laufzeit der Vermögensanlage. Die Kosten für die Vermarktung sowie für die Bewirtschaftung im Jahr sechs sind nicht mit Zahlung des Erwerbspreises abgedeckt, sondern werden mit den Verkaufserlösen aus den Ernten verrechnet. Je 0,25 Hektar betragen diese Kosten voraussichtlich ca. 560 Euro über die Laufzeit der Vermögensanlage von ca. sechs Jahren. In den Ertragsprognosen ist dieses Vorgehen bereits berücksichtigt.</p> <p>Der Anleger hat die eigenen Kosten für Telefon, Internet, Porto und Überweisungen sowie für Rechtsberatung, Steuerberatung und Anlageberatung selbst zu tragen. Die Höhe dieser Kosten kann nicht konkret genannt werden, da diese anlegerspezifisch sind und daher variieren. Hat der Anleger seine Investition fremdfinanziert, können hierdurch Kosten anfallen, welche die Emittentin mangels Kenntnis der Höhe nach nicht beziffern kann.</p> <p>Darüber hinaus entstehen dem Anleger keine weiteren Kosten, insbesondere keine solchen Kosten, die mit dem Erwerb, der Verwaltung und der Veräußerung der Vermögensanlage verbunden sind.</p>
	Provisionen	<p>Provisionen, insbesondere Vermittlungsprovisionen oder vergleichbare Vergütungen, werden bei Vertrieb geleistet, der nicht direkt über die Emittentin erfolgt. Für Vermittlungen, die über einen Vertriebspartner stattfinden, erhält dieser eine Provision von maximal 12% auf den jeweiligen Erwerbspreis. Soweit die Emittentin die Vermögensanlage selbst an Anleger vermittelt, verwendet sie den Anteil der Provisionen, der auf ihre Vertriebstätigkeit entfällt, zur Deckung ihrer eigenen Vertriebskosten. Der Gesamtbetrag der Vermögensanlage beläuft sich auf voraussichtlich 6.000.000 Euro, das heißt die Provisionen betragen maximal 720.000 Euro.</p>
10	Hinweise	<p>Die inhaltliche Richtigkeit des VIB unterliegt nicht der Prüfung durch die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin).</p> <p>Der Verkaufsprospekt zu dieser Vermögensanlage, evtl. Nachträge hierzu sowie das VIB stehen zum Download unter <a href="http://www.forestfinance.de">www.forestfinance.de</a> bereit und sind bei der Forest Finance Service GmbH, Eifelstraße 20, 53119 Bonn kostenlos erhältlich.</p> <p>Der Jahresabschluss 2016 ist Bestandteil des Verkaufsprospektes zu dieser Vermögensanlage. Sämtliche Jahresabschlüsse der Emittentin werden im Bundesanzeiger (<a href="http://www.bundesanzeiger.de">www.bundesanzeiger.de</a>) veröffentlicht. Der jeweils offengelegte Jahresabschluss der Emittentin kann auch bei der Emittentin Forest Finance Service GmbH, Eifelstraße 20, 53119 Bonn, schriftlich angefordert werden.</p> <p>Eine etwaige Anlageentscheidung bezüglich der Vermögensanlage sollte sich auf die Prüfung des gesamten Verkaufsprospektes zu dieser Vermögensanlage stützen.</p> <p>Haftungsansprüche auf der Grundlage einer in dem VIB enthaltenen Angabe können nur dann bestehen, wenn die Angabe irreführend, unrichtig oder nicht mit den einschlägigen Teilen des Verkaufsprospektes zu dieser Vermögensanlage vereinbar ist und wenn die Vermögensanlage während der Dauer des öffentlichen Angebots, spätestens jedoch innerhalb von zwei Jahren nach dem ersten öffentlichen Angebot der Vermögensanlage im Inland, erworben wird.</p>

**Ich habe das vorliegende Vermögensanlagen-Informationsblatt – inklusive des auf Seite 1 unter der Überschrift hervorgehobenen Warnhinweises – zur Kenntnis genommen.**

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Name, Vorname

\_\_\_\_\_  
Unterschrift

## Widerrufsbelehrung

### Widerrufsrecht

Sie können Ihre Vertragserklärung innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen mittels einer eindeutigen Erklärung widerrufen. Die Frist beginnt nach Erhalt dieser Belehrung auf einem dauerhaften Datenträger, jedoch nicht vor Vertragsschluss und auch nicht vor Erfüllung unserer Informationspflichten gemäß Artikel 246 b § 2 Absatz 1 in Verbindung mit Artikel 246 b § 1 Absatz 1 EGBGB. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs, wenn die Erklärung auf einem dauerhaften Datenträger (z.B. Brief, Telefax, E-Mail) erfolgt. Der Widerruf ist zu richten an:

Forest Finance Service GmbH  
Eifelstr. 20  
53119 Bonn  
Telefon: 0228 94 37 78 - 0  
Telefax: 0228 94 37 78 - 20  
E-Mail: info@forestfinance.de

### Widerrufsfolgen

Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurückzugewähren. Sie sind zur Zahlung von Wertersatz für die bis zum Widerruf erbrachte Dienstleistung verpflichtet, wenn Sie vor Abgabe Ihrer Vertragserklärung auf diese Rechtsfolge hingewiesen wurden und ausdrücklich zugestimmt haben, dass wir vor dem Ende der Widerrufsfrist mit der Ausführung der Gegenleistung beginnen. Besteht eine Verpflichtung zur Zahlung von Wertersatz, kann dies dazu führen, dass Sie die vertraglichen Zahlungsverpflichtungen für den Zeitraum bis zum Widerruf dennoch erfüllen müssen. Ihr Widerrufsrecht erlischt vorzeitig, wenn der Vertrag von beiden Seiten auf Ihren ausdrücklichen Wunsch vollständig erfüllt ist, bevor Sie Ihr Widerrufsrecht ausgeübt haben. Verpflichtungen zur Erstattung von Zahlungen müssen innerhalb von 30 Tagen erfüllt werden. Die Frist beginnt für Sie mit der Absendung Ihrer Widerrufserklärung, für uns mit deren Empfang.

### Ihre Forest Finance Service GmbH

### Hiermit bestätige ich/wir die Kenntnisnahme der Widerrufsbelehrung:

1.	_____
	Name Auftraggeber (Bitte in Druckbuchstaben)
	_____
	Ort und Datum, Unterschrift Auftraggeber
2.	_____
	Name Auftraggeber (Bitte in Druckbuchstaben)
	_____
	Ort und Datum, Unterschrift Auftraggeber